

Antrag auf Erteilung Verlängerung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung



Familienname		evtl. Geburtsname	
Vornamen			
Geburtstag		Geburtsort (ggf. Kreis)	
Straße, Hausnummer			
PLZ, Wohnort (Anschrift Hauptwohnsitz)		Telefon- Nr. (für Rückfragen)	

- Taxi**
- Mietwagen**
- Krankenkraftwagen**
- Personenkraftwagen im Linienverkehr**
- gewerbsmäßige Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen**
- Personenkraftwagen im gebündelten Bedarfsverkehr**

Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde

Betriebssitz, an dem die Tätigkeit ausgeübt wird: (bei Taxi, Mietwagen und Krankenkraftwagen)

Ich bin im Besitz einer Fahrerlaubnis folgender

Klasse(n): Erteilt am: Behörde: Führerschein-Nr.:

--	--	--	--

Ich besitze eine Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit

Art der Fahrgastbeförderung Erteilt am: Gültig bis: Behörde: Listen-Nr.:

--	--	--	--	--

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung der körperlichen und geistigen Eignung nach Anlage 5 Nr. 1 FeV (nicht älter als 1 Jahr)
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung des Sehvermögens **oder** Zeugnis über die augenärztliche Untersuchung des Sehvermögens nach Anlage 6 Nr. 2 FeV (nicht älter als 2 Jahre).
- Kopie des Führerscheins (soweit dieser nicht durch das Landratsamt Schweinfurt ausgestellt wurde)
- Erweitertes Führungszeugnis der Belegart O

Bei Ersterteilung und Verlängerung ab dem 60. Lebensjahr zusätzlich

- Betriebs- oder arbeitsmedizinisches Gutachten oder Gutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung nach Anlage 5 Nr. 2 FeV (nicht älter als 1 Jahr)

Bei Taxen, Mietwagen oder gebündeltem Bedarfsverkehr

- Nachweis der Fachkunde. **Hinweis:** da der Nachweis derzeit nicht erbracht werden kann, entsprechende Ersterteilungen und Erweiterungen derzeit lediglich für einen Zeitraum von 3 Jahren erteilt und mit einer auflösenden Bedingung versehen, dass sie erlischt, wenn der Inhaber die Bestätigung zum Nachweis der Fachkunde nicht spätestens ein Jahr nach Beauftragung der für den Nachweis der Fachkunde geeigneten Stelle vorlegt. Der Beginn der Jahresfrist richtet sich nach dem Tag der Beauftragung.

Bei Krankenkraftwagen

- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe

Ich versichere, dass mir die Fahrerlaubnis nicht entzogen oder vorläufig entzogen worden ist, derzeit kein Verfahren wegen der Entziehung der Fahrerlaubnis läuft und ein Fahrverbot nicht verfügt worden ist.

Ort, Datum

Unterschrift des **Antragstellers**

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz (StVG) und die Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV).

I. Bemerkungen der Meldebehörde (Meldestelle)

- 1. Es haben vorgelegen: Personalausweis Reisepass
 - 2. Personalangaben und Anschrift geprüft berichtigt
 - 3. Mit Hauptwohnung gemeldet in _____ seit _____
zugezogen von _____
 - 4. Erweitertes Führungszeugnis ja. Grund: **Ersterteilung/Verlängerung der FE zur Fahrgastbeförderung**
aufgrund von § 30a Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b BZRG beantragt
 - 5. Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt)
6. Die Gebühr für die Prüfung des Antrags (Geb.-Nr. 201 GebOSt) und für das Führungszeugnis ist eingezogen.

Ort, Datum _____

Unterschrift der **Meldebehörde** _____

II. Die folgenden Unterlagen wurden

	überprüft am	angefordert am
01. Auskunft aus dem FAER		
02. Auskunft aus dem ZFER		
03. Erweitertes Führungszeugnis (BZR)		
04. augenärztliches Gutachten nach Anlage 6 FeV		
05. Gutachten über die körperliche und geistige Eignung nach Anlage 5 Nr. 1 FeV		
06. Gutachten über die körperliche und geistige Eignung nach Anlage 5 Nr. 2 FeV		
07. Bescheinigung über Ausbildung in Erster Hilfe		
08. Ortskenntnisprüfung		
09. Karteikartenabschrift der Ausstellungsbehörde		
10. EU-Kartenführerschein		
11. Sonstige Ermittlungen		

III. Nachweis über die körperliche und geistige Eignung gem. § 11 FeV

wurde angeordnet am: _____
Gründe: _____
Die Anordnung erging schriftlich mündlich am _____ Namenszeichen: _____

IV. Schlussverfügung

Die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für

- Taxi Krankenkraftwagen
- Mietwagen Personenkraftwagen im Linienverkehr
- Personenkraftwagen im gebündelten Bedarfsverkehr gewerbsmäßige Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen

wird erteilt verlängert bis _____
Auflagen/Beschränkungen: _____

Führerschein zur Fahrgastbeförderung mit der Listennummer _____
ausgehändigt am: _____ erhalten: _____ (Unterschrift)

- EDV-Daten erfasst _____ Mitteilung an das ZFER _____
- EDV-Daten geändert _____ FzF-Antrag zurückgenommen _____
Antrag abgeschlossen _____
- Kostenansatz _____ Antrag bestandskräftig abgelehnt am _____
Antrag abgeschlossen _____

Landratsamt Schweinfurt
Schweinfurt, den _____

Unterschrift